



Schirmherrin des Deutschen Hörfilmpreises: Christine Neubauer

Berlin, 19. März 2009

„Als Schauspielerin möchte ich Menschen unterhalten, berühren, in eine andere Welt entführen. Hörfilme sind dabei eine wunderbare Ergänzung, denn sie ermöglichen auch blinden oder sehbehinderten Menschen, Filme zu erleben. Mitnehmen nicht ausgrenzen, auch das zeichnet kulturelle Vielfalt aus.“

Christine Neubauer wurde heute im Rahmen der 7. Verleihung des Deutschen Hörfilmpreises vom Berliner Regierenden Bürgermeister Klaus Wowereit als die neue Schirmherrin des Events präsentiert. Durch ihre Bekanntheit will sie dazu beitragen, Hörfilme verstärkt in der deutschen Medienlandschaft zu etablieren. „Es ist mir eine große Ehre, für den Hörfilmpreis die Schirmherrschaft zu übernehmen. Ich schätze sehr, was der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband für den Hörfilm erreicht hat. Dieses Engagement möchte ich unterstützen. Das Angebot an Hörfilmen soll ja noch größer werden.“

Christine Neubauer wurde am 24. Juni 1962 in München geboren. Nach dem Abitur und einigen Semestern Psychologie nahm sie Schauspielunterricht bei Ruth von Zerboni. Danach besuchte sie Workshops beim Lee Strasberg Institut in New York. Ihre Karriere begann in München. Erste Bühnenerfahrungen sammelte sie am Münchner Theater der Jugend. Ihren Durchbruch erlebte sie im "Theater über dem Landtag" unter der Leitung von Hartmut Nolte in Ödön von Horváths Stück "Das Fräulein Pollinger". Wenig später verhalf Regisseur Rainer Wolffhardt Christine Neubauer zu ihrer ersten Hauptrolle in der Ganghofer-TV-Verfilmung "Der Unfried".

Damit ging die Karriere von Christine Neubauer steil bergauf. Große Erfolge feierte sie mit ihrer Rolle in der 32-teiligen BR-Serie "Die Löwengrube" (1987 - 1991). Mit Tobias Moretti und Gabriel Barylli spielte sie in "Krambambuli" (ARD), mit Claude Oliver Rudolph in "Liebe mich bis in den Tod" (RTL), für das die beiden Schauspieler auch das Drehbuch geschrieben haben. Für die ARD-Reihe "Lauter tolle Frauen" dreht sie mehrere TV-Filme u.a. "Vollweib sucht Halbtagsmann". Zu ihren jüngsten Produktionen zählen die Neuverfilmung der "Geierwally" (ARD) und "Eva Zacharias" (Arbeitstitel, ARD).

Christine Neubauer stand außerdem 1998 für Bernd Eichingers Kinofilm "Der große Bagarozzy", 1999 für den Kinofilm "Meister Eder und sein Pumuckl - das Zirkusabenteuer", 2001 für die Teenie-Komödie "Knallharte Jungs" und 2003 für den Kinderkinofilm "Mein Bruder ist ein Hund" vor der Kamera.

Christine Neubauer wurde zweimal mit dem Grimme-Preis (für "Löwengrube" und "Krambambuli"), dem Bayerischen Fernsehpreis ("Frische Ware") und einem Telear ("Solange es die Liebe gibt") ausgezeichnet. 2002 erhielt sie die Auszeichnung Pro Meritis Scientiae et Litterarum des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst. 2008 bekam sie einen **Bambi**.

Neben der Schauspielerei hat Christine Neubauer inzwischen mehrere Bücher herausgebracht, darunter den Bestseller "Die Vollweib Diät". Die Schauspielerin hat einen

DEUTSCHLAND

BELGIUM

DANMARK

ESPAÑA

FRANCE

ITALIA

JAPAN

NEDERLAND

NORGE

POLSKA

SUOMI

SVERIGE

UNITED KINGDOM

UNITED STATES



Sohn, Lambert jr. (16), und lebt mit Ehemann Lambert Dinzinger (52, BR-Sportmoderator) in München.

Vom 12. Februar bis 12. März 2009 stand Christine Neubauer für das TV-Drama "**Haltet die Welt an**" rund um Bremerhaven vor der Kamera. Hartmut Griesmayr führte Regie bei der Ziegler Film-Produktion für die ARD Degeto. In dem TV-Film wird das Drama um den Tod von Felix Wille aus Neu Ebersdorf verfilmt, dessen Leiche im Januar 2005 auf dem Grund der Geeste bei Bramel gefunden worden war.

Direkt im Anschluss an den Hörfilmpreis fliegt Christine Neubauer nach Thailand, dort fällt bereits am 20. März die erste Klappe für den ARD-TV-Film "**Wer zu lieben wagt**". Danach folgen im Mai Dreharbeiten zu einer neuen Episode aus der ARD-Reihe "**Die Landärztin**".

**Pressebilder zum Download und zur kostenfreien Verwendung erhalten Sie ab Freitag, dem 20. März 2009, 11:00 Uhr unter folgendem Link:
www.deutscher-hoerfilmpreis.de/presse.html**

Pressekontakt Christine Neubauer:

Nadja Nollau
Kurfürstenstr. 19
80799 München
Fon. 089 - 33 88 07
Mobil: 0171 - 507 39 77
Fax: 089 - 28 80 76 29
E-Mail: nadjanollau@aol.com

Pressekontakt Deutscher Hörfilmpreis:

Christoph Götz
Publicis Consultants I Deutschland GmbH
Fon: 030 / 820 82 – 508
Fax: 030 / 820 82 – 111
E-Mail: christoph.goetz@publicis-consultants.de

DEUTSCHLAND

BELGIUM

DANMARK

ESPAÑA

FRANCE

ITALIA

JAPAN

NEDERLAND

NORGE

POLSKA

SUOMI

SVERIGE

UNITED KINGDOM

UNITED STATES

Publicis Consultants I Deutschland (GPRA)

Chausseestraße 8, D-10115 Berlin

Telefon: +49 30 8 20 82-0, Fax: +49 30 8 20 82-111

Internet: www.publicis-consultants.de